

## **netWORKS 4 – Resilient networks: Beiträge von städtischen Versorgungssystemen zur Klimagerechtigkeit**

### **EINLADUNG – 21. August 2019**

#### **Vorstellung und Diskussion der vorläufigen Ergebnisse des Forschungsvorhabens netWORKS 4**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zur Vorstellung und Diskussion der vorläufigen Ergebnisse des Forschungsvorhabens netWORKS 4 einzuladen!

**Wann: 21. August 2019, 17:00 Uhr – 20:00 Uhr**

**Wo: KulturMarktHalle, Hanns-Eisler-Str. 93, 10409 Berlin**

Bei der Gestaltung zukunftsfähiger lebenswerter Städte spielen die Wasserinfrastrukturen eine zentrale Rolle. Vor diesem Hintergrund untersucht das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Forschungsvorhaben netWORKS 4 Fragen der Planungs- und Prozessgestaltung und der Eignung „grün-blau-grauer Wasserinfrastrukturen“ zur Verbesserung der Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit sowie der Klimaresilienz. Letztlich geht es damit auch um die Wahrung bzw. Erhöhung der Lebensqualität im dicht bebauten urbanen Raum. Zentraler Ansatz des Vorhabens ist, die Verknüpfung von technischen Infrastrukturen („graue“ Ver- und Entsorgungsleitungen) der Siedlungswasserwirtschaft mit grünen Infrastrukturen (z. B. Gebäudebegrünung, Grünflächen) und Wasserkörpern (z. B. Wasserläufe, Wasserspiele).

In Abstimmung mit den Fachbereichen Stadtplanung und Stadterneuerung des Bezirksamtes Pankow wurden im Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße "Fokusgebiete" ausgewählt, in denen der Forschungsverbund gemeinsam mit lokalen Akteuren Machbarkeitsstudien für gekoppelte Wasserinfrastrukturen entwickelt hat. In einem gemeinsamen, fachübergreifenden Dialog wurden u. a. Empfehlungen für Sanierung und Neubau einer Kita und Schule sowie die Qualifizierung von Freiflächen erarbeitet und diskutiert. Die Machbarkeitsstudien wurden unter Beteiligung der Fachämter des Bezirksamtes Pankow, der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen sowie Eigentümer\*innen, Träger\*innen und Nutzer\*innen erarbeitet. Damit setzt das Projekt direkt an dem in der Koalitionsvereinbarung beschlossenen Ziel an, das Regenwasser von der Kanalisation abzukoppeln und den örtlichen Gegebenheiten entsprechend zu bewirtschaften.

Im Rahmen der Veranstaltung möchten wir die Machbarkeitsstudien vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Gerne möchten wir uns auf diesem Wege für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit im Namen des Forschungsverbundes netWORKS 4 bedanken. Den Projektbeteiligten,

die nicht direkte Projektpartner im Berliner netWORKS 4 Vorhaben sind, gilt unser Dank für Ihre Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Verfahren und Ihre wertvollen Impulse.

Bitte geben Sie uns bis zum 16. August 2019 Bescheid, ob Sie persönlich teilnehmen können oder eine/n fachlich zuständige/n Vertreterin oder Vertreter benennen. (Antwortmail an: krebs@difu.de). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Brigitte Reichmann

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und  
Wohnen

im Auftrag

Jan Trapp & Diana Nenz

Deutsches Institut für Urbanistik  
gGmbH

Die Projektpartner netWORKS 4



Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH (Difu)



ISOE - Institut für sozial-ökologische Forschung



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung  
und Wohnen



Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Senatsverwaltung  
für Umwelt, Verkehr  
und Klimaschutz



Kompetenzzentrum Wasser (KWB)



Berliner Wasserbetriebe (BWB)

## Förderung netWORKS 4



Das Forschungsprojekt "netWORKS 4" wird unter dem Förderkennzeichen 01UR1622A-D innerhalb der Fördermaßnahme "Nachhaltige Transformation urbaner Räume" im Förderschwerpunkt "Sozial-ökologische Forschung" als Bestandteil des BMBF-Programms "Forschung für nachhaltige Entwicklungen (FONA)" vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

### Hinweis zu Foto- und Filmaufnahmen nach DSGVO

Während der Veranstaltung werden Foto- und Filmaufnahmen durch die Mitarbeiter\*innen der Deutschen Institut für Urbanistik gGmbH gefertigt. Diese sind verpflichtet, datenschutzrechtskonform mit den personenbezogenen Daten umzugehen und sie weder zu eigenen Zwecken zu verwenden noch an Dritte weiterzugeben. Auf den Foto- und Filmaufnahmen können auch Sie zu sehen sein. Die Foto- und Filmaufnahmen werden zum Zwecke der Berichterstattung über die Veranstaltung und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Projekts netWORKS 4 verwendet (bspw. auf den Webseiten [www.difu.de](http://www.difu.de) oder <https://networks-group.de/de>). Wir bemühen uns, nur Fotos zur Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden, auf denen keine erkennbaren Personen gezeigt werden bzw., dass die Verwendung von Fotos mit erkennbaren Personen nur in Ausnahmefällen geschehen soll.

Durch Ihre Teilnahme willigen Sie ein, dass zu diesem Zweck Foto- und Filmaufnahmen, auf denen Sie zu sehen sind, erstellt und wie beschrieben veröffentlicht werden. Soweit sich aus Ihrem Foto Hinweise auf Ihre ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit ergeben (z. B. Hautfarbe, Kopfbedeckung, Brille), bezieht sich Ihre Einwilligung auch auf diese Angaben. Diese Einwilligung ist freiwillig, jedoch ist bei fehlender Einwilligung eine Teilnahme nicht möglich. Sie können ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (per E-Mail an [datenverwendung@difu.de](mailto:datenverwendung@difu.de) oder postalisch). Zudem haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Löschung und Datenübertragbarkeit. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung. Veranstaltungsteilnehmer\*innen dürfen nur mit Erlaubnis des Veranstalters während der Veranstaltung Foto- oder Videoaufnahmen erstellen. Es ist nicht erlaubt, diese zu verbreiten (z. B. über Social Media), sofern auf diesen Personen zu erkennen sind. Das gilt nicht, wenn die betroffenen Personen ihr Einverständnis dazu erklärt haben.

## Agenda

- 17:00 Uhr – 17:30 Uhr**      **Begrüßung und Einordnung des Forschungsvorhabens**  
Frau Reichmann, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen  
Frau Dr. Winker, Institut für Soziale Ökologische Forschung  
Herr Schmidt (angefragt), Projektträger DLR
- 17:30 Uhr – 19:00 Uhr**      **Vorstellung der Projektergebnisse**  
  
**Vorstellung der Fokusgebiete und Projektergebnisse**  
Frau Nenz, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)  
Herr Dr. Matzinger, Kompetenzzentrum Wasser Berlin (KWB)  
  
**Diskussion an Postern**  
mit den Teilnehmern und dem Projektteam
- 19:00 Uhr – 20:00 Uhr**      **Diskussion der Ergebnisse und Erfahrungen aus Sicht der Projektteilnehmer und des Projektteams**  
  
**Podiumsrunde**  
mit dem Bezirksamt Pankow, der Pfefferwerk GmbH, der Kita Bewegungsreich (angefragt), der WBG Zentrum (angefragt), der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen sowie dem Projektteam  
  
**Diskussion mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern**
- 20:00 Uhr**      **Abschied**  
Imbiss und Getränke